

87. PEAG PERSONALDEBATTE zum FRÜHSTÜCK Berlin

„Welche Auswirkungen hat die Handelspolitik auf deutsche Unternehmen?“

Die deutsche Wirtschaft lebt zum großen Teil von ihrem Exportgeschäft. Nachrichten über den Brexit und die US-Handelspolitik führen zu großen Verunsicherungen. Es wird darin aber auch eine Chance erkannt, dass sich die EU stärker emanzipiert und im Interesse der hiesigen Unternehmen die richtigen Schlüsse ziehen und entsprechend handeln kann. Sind die deutsche Wirtschaft und die deutsche Politik auf den Wandel vorbereitet? Lesen Sie dazu Herrn Dr. Ilja Nothnagel, DIHK - Leiter Internationale Wirtschaftspolitik und Außenwirtschaftsrecht und Herrn Bernd Westphal, MdB, wirtschaftspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion.

„Die weltwirtschaftliche Entwicklung weg vom Freihandel hin zu Handelsblöcken wäre für die global aufgestellte deutsche Wirtschaft nicht positiv“, betont **Dr. Ilja Nothnagel**. „Unser Exportwachstum ist bereits zurückgegangen. Auch die weiteren Vorzeichen stehen aktuell nicht sehr gut. Hier muss die Politik gegensteuern und auch langfristig eine Strategie vorbereiten. Denn am Außenhandel hängen viele Arbeitsplätze.“

„Trotz weltwirtschaftlichen Veränderungen ist die deutsche Wirtschaft bisher relativ stabil. Unternehmen klagen da eher über den Fachkräftemangel“, so **Bernd Westphal**. „Arbeitsminister Hubertus Heil hat bereits viele Maßnahmen auf den Weg gebracht, um unterschiedlichste Potenziale zu heben. Wir müssen die Fachkräftelücke, die wir nicht selber schließen können, endlich durch ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz schließen.“